

Rat**HAUS**POST

Hintergründe, Neuigkeiten + Informationen aus dem Rathaus Ostbevern

Ausgabe Nr. 21 | Februar 2022



OSTBEVERN

Natürlich vielseitig



Kreiselkunst ist installiert

Unter dem Titel „Vielfalt hält zusammen“ wurde am 18. Januar ein neues Kunstwerk im Kreisverkehr an der L 830 in Ostbevern installiert.

2,5 Jahre hat das Kinder- und Jugendwerk e.V. mit Kinder- und Jugendbeteiligung sowie unter der Anleitung der Künstlerin Martina Lückener an der Entwicklung eines Kunstwerkes für den Kreisverkehr Ostbevern gearbeitet. Mit der Aufstellung im Januar fand das Projekt nun seinen Abschluss - für alle Beteiligten ein Grund zum Feiern.

Dass dieses Projekt realisiert werden konnte, ist nicht selbstverständlich. Viele Hürden galt es bis zur Vollendung zu überwinden. So sorgte zum einen die Corona-Pandemie für einen zeitweisen Stillstand und einer extremen Verteuerung der Rohstoffpreise, was wiederum eine Überarbeitung des ursprünglichen Projektentwurfs erforderlich machte. Zum anderen war es schwierig, eine Firma zu finden, die die Figuren professionell und im Kostenrahmen bleibend herstellen konnte.

„Ohne die Beharrlichkeit der Kinder und Jugendlichen sowie der Künstlerin Martina Lückener, die eine vermittelnde Position zwischen Kinder- und Jugendwerk, der Gemeinde Ostbevern und der Militer

Firma Pöhling GmbH sowie dem Ingenieurbüro für Baustatik Lewejohann & Fattorini eingenommen hat, wäre das Projekt nicht realisierbar gewesen“, ist Attila Repkeny vom Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e.V. überzeugt.

Die Gestaltung des Kunstwerkes auf dem Kreisverkehr steht symbolisch für Familie und dafür, dass alle Menschen unterschiedlich und doch als eine Gemeinschaft vereint sind. Dies wird durch die unterschiedliche Farbigkeit der Figuren, ihre Verbindung zu- und miteinander sowie der transparenten Ausstrahlung zum Ausdruck gebracht. Das Figurenensemble erscheint im Gesamtbild wie eine Krone auf dem erhobenen Grund des Kreisverkehrs. Die mit diesem Projekt versinnlichten Werte der Familie, der Vielfalt und der Gemeinschaft, sollen deshalb noch lange Zeit durch die Bürgerinnen und Bürger Ostbeverns wahrgenommen, getragen und unterstützt werden.

Das Projekt wurde u. a. auch durch eine Zuwendung des Landes NRW aus dem sog. Heimatfonds gefördert.

Anm. der Redaktion: Die Skulptur im Kreisverkehr am Grevener Damm/Westumgehung war zur Drucklegung dieser Rathauspost noch nicht aufgestellt. Ein Bericht dazu erfolgt deshalb erst in der nächsten Ausgabe.

Vom ersten Entwurf zur fertigen Skulptur



Mehr Wohngeld für Ostbeverner Haushalte gezahlt

Die Summe von Wohngeldleistungen, die im Jahr 2021 an Ostbeverner Haushalte gezahlt wurde, ist im Vergleich zum Vorjahr erneut angestiegen. Das geht aus der Jahresstatistik des Statistischen Landesamtes IT.NRW hervor. Während 2020 rd. 215.000 € an Miet- und Lastenzuschüssen gezahlt wurden, waren es 2021 insgesamt rd. 242.300 €. Eine Steigerung also um ca. 27.300 €.

Das hängt zum einen mit der Erhöhung des Wohngeldes zum 1. Januar 2021 und des gewährten Heizkostenzuschusses (sogenannte „CO²-Komponente“) zusammen, zum anderen stellten aufgrund der „Corona-Pandemie“ mehr Haushalte erstmals einen Antrag auf Wohngeld oder baten um Beratung zum Anspruch auf Wohngeld.

Das Wohngeld wurde an insgesamt 199 Ostbeverner Haushalte als Miet- bzw. Lastenzuschuss gezahlt, wobei die Empfänger von Mietzuschüssen mit 162 Haushalten den größten Anteil einnehmen.



Noch nicht berücksichtigt sind dabei die Nachzahlungsbeträge für die Wohngeldempfänger, die rückwirkend zum 1. Januar 2021 Anspruch auf den neuen Freibetrag für „Grundrentenzeiten“ haben. Die Auskünfte zum Vorliegen bzw. Nichtvorliegen von mindestens 33 Jahren Grundrentenzeiten wurden von den Rententrägern bisher noch nicht vollständig mitgeteilt. Das liegt u. a. daran, dass die Rentenversicherungsträger noch Einkommensdaten mit der Finanzverwaltung abzugleichen haben, um einen möglichen Zuschlag an Entgeltpunkten berechnen zu können.

Zum 1. Januar 2022 wurden die Höchstbeträge für die Miete und Belastung gesetzmäßig fortgeschrieben. Mit einer Anpassung der Gesetzesformel und der Fortschreibung errechnete sich ab 2022 bei unverändertem Einkommen ein höheres Wohngeld. Wohngeldempfänger, denen Wohngeld bereits über 2021 hinaus bewilligt wurde, erhielten daher automatisch einen neuen Bescheid durch IT.NRW.

Haushalte mit Kindern können während des Wohngeldbezuges auf Antrag auch Bildungs- und Teilhabeleistungen (BuT) erhalten. Dazu gehören im Einzelnen pro Kind:

- Beiträge für den Schulbedarf in Höhe von 156 € pro Schuljahr, (104 € im I. Halbjahr und 52 € im II. Halbjahr);
- Angemessene Lernförderung;
- Ausflüge für Klassenfahrten (ein- oder mehrtägig) von Schulen oder Kindertagesstätten;
- Mitgliedskosten für Sportvereine o. Teilnahmekosten für andere soziale u. kulturelle Veranstaltungen, z. B. Musikschulunterricht;
- Kosten für Mittagessen in Schule und Kindertagesstätten.

Eltern, die Wohngeld bzw. Kinderzuschlag erhalten, werden seit August 2019 nach dem sogenannten „Gute-Kita-Gesetz“ von den Elternbeiträgen für den Kindergarten befreit.

Zu den Anspruchsvoraussetzungen oder zu allen Fragen zum Antrag auf Wohngeld und den Leistungen zur Bildung und Teilhabe können sich die Ostbeverner BürgerInnen im Rathaus an Monika Bücker und Jasmin Rosendahl wenden.

Montag	08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag u. Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Die Wohngeldstelle ist während der o. g. Sprechzeiten telefonisch unter 02532 82-14 oder 02532 82-52 erreichbar. Aufgrund des aktuellen Corona-Infektionsgeschehens werden Termine im Rathaus momentan jedoch nur in dringenden oder unaufschiebbaren Fällen vergeben. Für den Zutritt ins Rathaus ist die Vorlage des 3G-Nachweises erforderlich. Wohngeldanträge können aber auch per Post übersandt oder in den Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden. Weiter erforderliche Nachweise und Unterlagen können per E-Mail (wohngeld@ostbevern.de) oder Fax (02532 82-46) eingereicht werden.

Antragsvordrucke können telefonisch angefordert oder auf der Homepage des Landesministeriums NRW (www.mhkgb.nrw/themen/bau/wohnen/wohngeld) heruntergeladen werden. Darüber ist auch der Wohngeldrechner NRW erreichbar. Ein möglicher Wohngeldanspruch kann vorab selbst berechnet werden. Im Anschluss an die Dateneingabe besteht die Möglichkeit, den Wohngeldantrag online zu übermitteln. Nach Eingang des Online-Antrages erhalten Antragsteller von der Wohngeldstelle eine Bestätigung und einen Hinweis zu den für die Berechnung und Bearbeitung noch einzureichenden Nachweisen und Unterlagen (Mietvertrag, Verdienstbescheinigungen, Unterhaltsnachweise usw.)

Sirenen heulen wieder

Sie sind laut und funktionieren zu jeder Tages- und Nachtzeit. Ob Großbrand, Unwetter, giftige Rauchwolke oder sonstige Gefahrenlage: Wenn Sirenen losheulen, ist das ein Alarm für die Ohren, der Leben sowie Hab und Gut retten kann.

Deshalb bieten Sirenen eine gute Möglichkeit, neben den digitalen, und deshalb eher "stillen" Warnsystemen, schnell und effektiv eine große Anzahl von Menschen im Falle einer Gefahr zu alarmieren.

Das kann aber nur funktionieren, wenn die verschiedenen Sirenenwarntöne und Bedeutungen in der Bevölkerung bekannt sind. Um dafür zu sensibilisieren und die fest installierten Sirenenanlagen auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen, wird im Kreis Warendorf zukünftig immer am 1. Samstag eines jeden Monats jeweils um 10.45 Uhr ein Probealarm durchgeführt. Zu hören sein wird dann eine Kombination aus den Tönen "Entwarnung" (1-minütiger durchgehender Dauerton) und "Warnung" (1-minütiger auf- und abschwellender Ton) sowie nochmals "Entwarnung" (1-minütiger durchgehender Dauerton).

Derzeit gibt es im gesamten Kreis 56 stationäre und 39 mobile Sirenen; jede Kommune ist mit mindestens einer Sirene ausgestattet. In Ostbevern sind auf den Dächern des Feuerwehrgerätehauses, der Kulturwerkstatt, des Flüchtlingswohnheims Bahnhofstr. 92 und auf der Alten Schule im Ortsteil Brock Sirenenanlagen fest installiert.

Sirensignale

Warnung bei Gefahren Heulton (auf- und abschwellend))))

Damit verbunden ist die Aufforderung, einen Hörfunksender einzuschalten und auf Durchsagen zu achten.

Probealarm Kombination aus den Tönen Entwarnung - Warnung - Entwarnung

Entwarnung Dauerton

Alarmierung der Feuerwehr Dauerton zweimal unterbrochen

Wie verhält man sich richtig, wenn der Warnton erschallt?

Ertönt das Warnsignal (1-minütiger auf- und abschwellender Ton) sollte man einen schützenden Bereich, etwa ein Haus, aufsuchen, das Radio einschalten und auf die Durchsagen achten. Die Leitstelle des Kreises hat die Möglichkeit, das aktuelle Programm von Radio WAF zu unterbrechen und Durchsagen zur Gefahr und zum richtigen Verhalten abzusetzen.

Einsatzkräfte in NRW rufen zur Corona-Schutzimpfung auf

Die im Katastrophenschutz tätigen Organisationen in Nordrhein-Westfalen unterstützen die Impfkampagne und appellieren an alle Menschen, sich impfen zu lassen. „Die Impfung ist der einzige Weg aus der Pandemie. Unsere zahlreichen ehrenamtlichen Einsatzkräfte im Katastrophenschutz sind zum größten Teil geimpft und sprechen sich für eine Impfung aus“, betonen die 7 Organisationen in NRW in einer gemeinsamen Stellungnahme.

Als wichtige Säule der Sicherheitsarchitektur und der kritischen Infrastruktur übernehmen die Frauen und Männer der Feuerwehren, der Hilfsorganisationen ASB, Malteser, Johanniter und DRK sowie des Technischen Hilfswerkes und der DLRG Verantwortung für sich und für andere. Über 140.000 ehrenamtliche Kräfte sind in diesen Hilfsorganisationen aktiv und bilden damit eine tragende Säule für die funktionierende Gefahrenabwehr in Nordrhein-Westfalen. Sie alle gehen mit gutem Beispiel voran und zeigen eine sehr hohe Impfbereitschaft, um ihre Aufgaben zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger wahrnehmen zu können.

Jede Impfung hilft, die Pandemie in den Griff zu bekommen. Einer für alle, alle für einen – Solidarität spielt in der Pandemie-Bekämpfung eine entscheidende Rolle. Je mehr Menschen geimpft sind, desto häufiger trifft das Virus auf Menschen, die ein deutlich geringeres Risiko tragen, sich anzustecken und umso schlechter kann es sich ausbreiten. Die hohe Infektiosität der derzeit dominierenden Omikron-Variante sollte für alle Unentschlossenen Anlass genug dazu sein, sich impfen zu lassen. Gemeinsam appellieren die Organisationen im Katastrophenschutz NRW daher: Lassen Sie sich impfen und übernehmen auch Sie Verantwortung für sich und Ihre Mitmenschen.

Logos of participating organizations:

- ASB (Arbeiter-Samariter-Bund NRW e.V.)
- Malteser (...weil Nähe zählt.)
- JOHANNITER
- DLRG
- Deutsches Rotes Kreuz | DRK in NRW
- VERBAND DER FEUERWEHREN IN NRW
- Technisches Hilfswerk

Anzeige

OSTBEVERNER
Versicherungsverein a. G. seit 1919

Regional. Gut. OSTBEVERNER.

- Gebäude
- Hausrat
- Landwirtschaft
- Bauleistung
- Bauherren
- Glasbruch
- Haftpflcht
- Unfall
- Berufsunfähigkeit
- Rechtsschutz
- Kfz
- Gewerbe

Hauptstr. 27
48346 Ostbevern
0 25 32 – 332
www.ostbeverner.de
info@ostbeverner.de

66 Tage umsonst gearbeitet

Am 07. März ist Equal Pay Day. Das ist der Tag, der symbolisch markiert, bis zu welchem Datum Frauen unentgeltlich arbeiten während Männer seit dem 1. Januar für ihre Arbeit bezahlt werden. Laut Statistischem Bundesamt beträgt der Entgeltunterschied zwischen Männer und Frauen in Deutschland aktuell 18 Prozent. So ergeben sich umgerechnet daraus 66 Tage, an denen Frauen für ihre Arbeit - zumindest rein rechnerisch - nicht bezahlt werden.

Der Hauptgrund für die ungleiche Einkommensverteilung ist strukturell bedingt. Frauen arbeiten häufiger in Berufen, in denen geringere Löhne bezahlt werden. Zudem sind Frauen seltener in Führungspositionen zu finden, sondern vermehrt in Teilzeit oder Minijobs tätig.

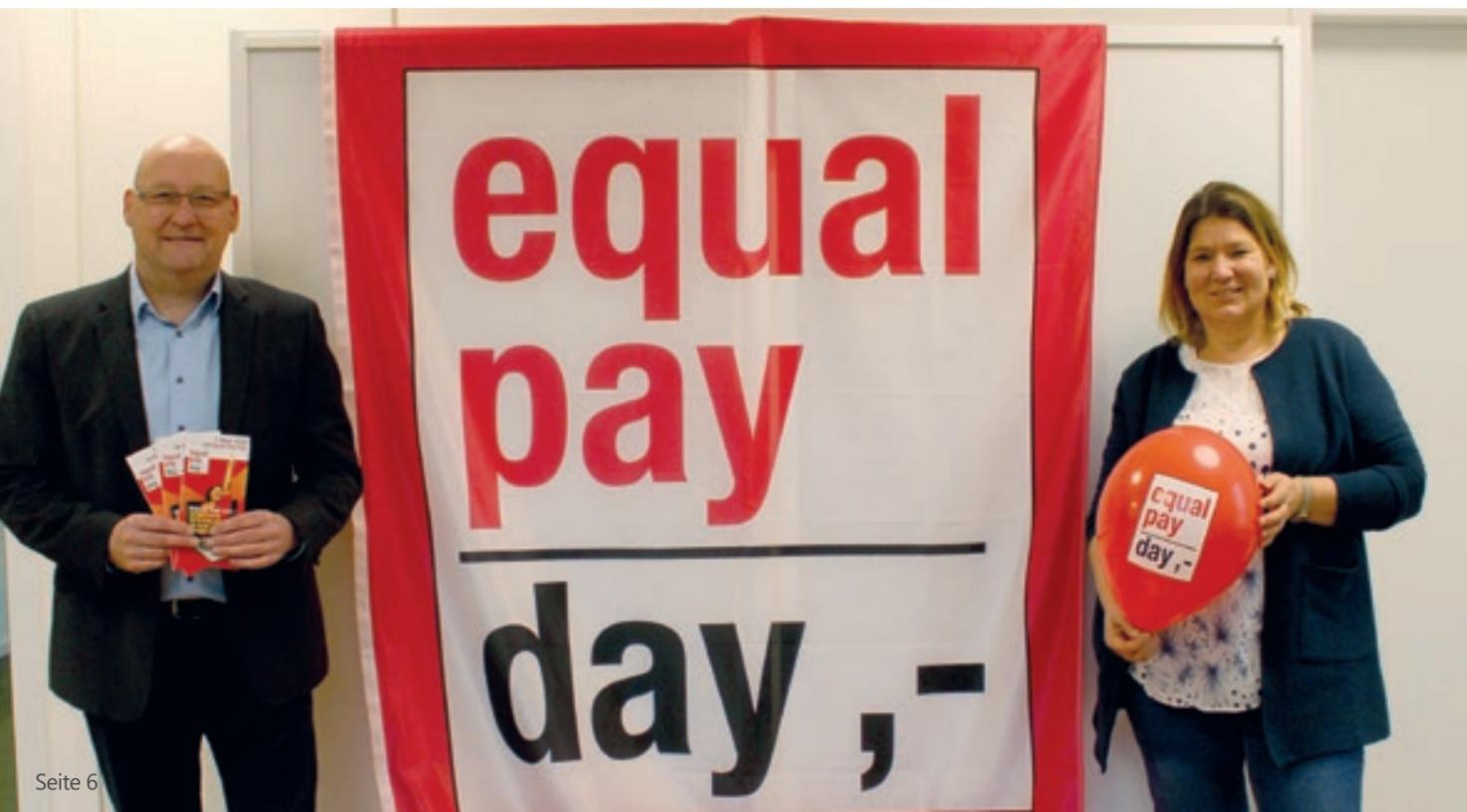
Letzteres deshalb, weil Frauen pro Tag rd. 52 Prozent mehr Zeit für unbezahlte Sorgearbeit, wie Kindererziehung, Pflege von Angehörigen, Hausarbeit und Ehrenamt aufwenden, wie Männer.

Die Corona-Pandemie hat diese schon länger existierenden Ungleichheitsstrukturen nochmals verschärft.

Umso wichtiger ist es, das Thema der Ungleichheit zwischen den Geschlechtern immer wieder in den Fokus zu rücken, den Diskurs anzuregen und die seit vielen Jahren gelebten Geschlechterrollen nicht als selbstverständlich hinzunehmen, denn Geschlechtergerechtigkeit ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und muss auch in Pandemiezeiten Thema bleiben.

Deshalb wird zum Equal Pay Day am 07. März am Rathaus eine Fahne gehisst, die auf den diesjährigen Aktionstag aufmerksam macht. Der steht übrigens in diesem Jahr unter dem Motto „**Equal pay 4.0 – gerechte Bezahlung in der digitalen Arbeitswelt!**“

Infos zum Equal Pay Day finden Sie unter: equalpayday.de oder per Scan des nebenstehenden QR-Codes



WOMAN - 2000 Frauen, 50 Länder, 1 Stimme

Zum internationalen Frauentag am 08. März zeigt der Arbeitskreis der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten aus dem Kreis Warendorf den Film „**Woman - 2.000 Frauen, 50 Länder, 1 Stimme**“.

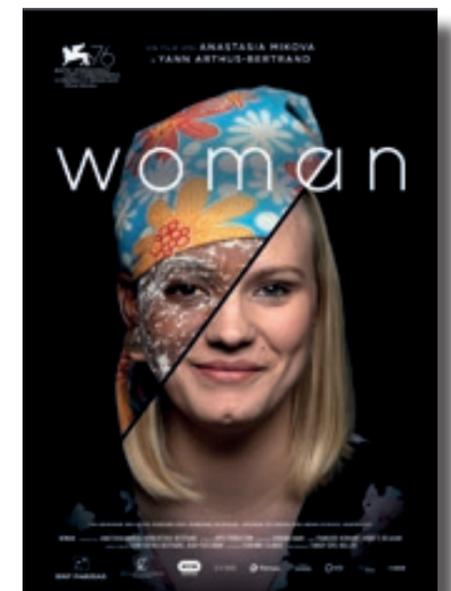
Der Film ist thematisch strukturiert und tangiert die unterschiedlichsten Aspekte des Frauenseins, von Brustkrebs über Sexualität, die Position der Frau in der jeweiligen Gesellschaft, bis hin zu erlebter Gewalt, etc.

Obwohl jede Frau in ihrer Muttersprache spricht, ist der Film mit den deutschen Untertiteln sehr gut nachvollziehbar, lebendig und ausdrucksstark.

Die für Sie kostenfreie Veranstaltung findet online ab 19 Uhr statt. In der anschließenden Diskussionsrunde ist Raum, um die aufkommenden Fragen und Eindrücke zum Film zu besprechen.

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, daher richtet sich das Angebot ausschließlich an Erwachsene und explizit an Menschen, die im Kreis Warendorf leben oder arbeiten. Bitte geben Sie deshalb bei der Anmeldung Ihren Wohn- oder Arbeitsort innerhalb des Kreises Warendorf an und bestätigen Ihre Volljährigkeit.

Eine Anmeldung unter gleichstellung@oelde.de ist bis zum 01.03.2022 möglich.



Selbstbewusstseinstraining

Selbstbewusstsein ist keine Glückssache - Selbstbewusstsein kann frau lernen!

Davon sind die beiden Gleichstellungsbeauftragten aus Ostbevern und Telgte, Margarete Götter und Kada Malaj, überzeugt.

Deshalb bieten sie am Samstag, 7. Mai, einen Workshop an, in dem nicht "Bauch-Beine-Po", sondern die "Selbstbewusstseins-Muskeln" trainiert werden. Unter der Leitung von Heike Schulze-Werner, die den Workshop als Referentin leiten wird, lernen die Teilnehmerinnen durch Übungen, Tipps und Austausch mit anderen veränderte Verhaltensweisen kennen. Diese werden dann im weiteren Workshop-Verlauf in kleinen vertrauensvollen Gruppen mit viel Spaß geübt.

Das Selbstbewusstseinstraining richtet sich ausschließlich an Frauen. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Workshop findet in Telgte im VHS-Gebäude in der Zeit von 10.00 - 16.00 Uhr statt. Anmeldungen sind ab sofort bei Kada Malaj im Rathaus Telgte möglich. ☎ 02504 13-284 ✉ kada.malaj@telgte.de



Der Recyclinghof Ostbevern an der Westbeverner Straße ist ganzjährig zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch: 16.30 bis 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 bis 14.00 Uhr

Alte Akten und Dokumente sicher entsorgen

Die Gemeinde Ostbevern bietet in Zusammenarbeit mit einer Fachfirma am Samstag, 19. März 2022, einen professionellen und sicheren Aktenvernichtungs-Service am Recyclinghof Ostbevern an. Dort können dann alte Kontoauszüge oder andere sensible Unterlagen sicher und kostenlos entsorgt werden.

In der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr steht für die sichere Aktenvernichtung geschultes Personal der Fachfirma am Recyclinghof, Westbeverner Str. 45, bereit.

Die alten Belege und Unterlagen werden in speziellen Sicherheitsbehältern erfasst.

Die Vernichtung der Akten gemäß den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes wird gewährleistet.

Die Aktion wird - wie bereits in den Jahren zuvor - von der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG) unterstützt. Nachdem das Angebot in den vergangenen Jahren durchweg positiv von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen wurde, hat sich die AWG gerne wieder bereit erklärt, auch in diesem Jahr eine solche Aktenvernichtungs-Aktion kostenlos für Ostbeverner Haushalte anzubieten.

Die Aktenvernichtungs-Aktion am 19. März findet nur einmalig in diesem Jahr statt.

Ostbevern putz(t) munter

Die Frühjahrsputzaktion „Ostbevern putz(t) munter“ findet in diesem Jahr am **Samstag, 02. April 2022**, statt.

Wer aktiv werden möchte und etwas für die Umwelt tun möchte, der ist, egal ob jung oder alt, wieder zur Frühjahrsputzaktion eingeladen, um den achtlos weggeworfenen Abfall auf den Straßen und Wegen einzusammeln.

Alle, die Lust und Zeit haben, an der Aktion „Ostbevern putz(t) munter“ teilzunehmen, können sich unter ☎ 82-62 im Rathaus näher informieren und anmelden.



Straßenreinigung nicht vergessen!

Auch wenn es bei diesem Wetter keinen großen Spaß macht, die Straße zu fegen, so ist es in dieser Jahreszeit aber umso wichtiger, Gehwege und Straßenrinnen frei von Verschmutzungen, Laub und Unkraut zu halten, damit niemand verunfallt und Regenwasser ungehindert in die Straßeneinläufe abfließen kann.

Wir erinnern deshalb noch einmal daran, dass für die Reinigung auf den Gehwegen und Straßen vor den Grundstücken in den allermeisten Fällen die Anlieger selbst verantwortlich sind. Das gilt auch für den Winterdienst. Er umfasst dabei

- ☘ das Schneeräumen auf den Fahrbahnen und Gehwegen,
- ☘ das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und gefährli-

chen Stellen auf den Fahrbahnen bei Schnee- und Eisglätte,

- ☘ die Verwendung von Salz ist dabei untersagt.

Die Fahrbahn einiger größerer Straßen wird maschinell gereinigt. Hierfür wird eine Straßenreinigungsgebühr erhoben. In diesem Fall müssen Anlieger nur den Gehweg vor ihrem Grundstück sauber halten.

Welche Straßen dies betrifft und alle weiteren Regelungen zur Straßenreinigung und den Winterdienst finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Ostbevern www.ostbevern.de unter der Rubrik Bürger > Rat und Politik > Ortsrecht / Satzungen > Straßenreinigungssatzung.

Damit GRÜN nicht zur Gefahr wird

Grün ist nicht nur schön anzusehen; es trägt auch ganz entscheidend zum Wohlfühlklima in einem Ort bei. Nicht zuletzt deshalb sind Hecken, Sträucher und Bäume in Wohngebieten als Sicht- und Lärmschutz beliebt.

Allerdings dürfen die Gewächse nicht übermäßig wuchern, ansonsten können sie zur Gefahr für FußgängerInnen, RadlerInnen und dem Autoverkehr werden. Insbesondere dann, wenn Bäume und Sträucher die Sicht einschränken, Straßenschilder verdecken oder auf Gehwege und die Fahrbahn ragen.

GrundstücksbesitzerInnen sind deshalb verpflichtet, Hecken, Bäume und Sträucher entlang der Grundstücksgrenzen regelmäßig zu stutzen sowie im Rahmen der Straßenreinigungspflicht Gehwege und Fahrbahnrinnen von Laub und Bewuchs zu befreien.

Ein kräftiger Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen ist jetzt noch bis Ende Februar erlaubt. In der Zeit von Anfang März bis Ende September darf kein radikaler Rückschnitt an diesen Gehölzen erfolgen, um vielen Tier- und Vogelarten Schutz und Ruhe während der Brutzeit zu gewähren. Es bietet sich also jetzt im Februar an, noch schnell zur Hecken- oder Astschere zu greifen und das Grün noch vor dem neuen Austrieb zu schneiden. Momentan befinden sich die Heckenpflanzen noch in einer Ruhephase und können nach Wunsch beschnitten werden. Im Frühling treibt die Hecke dann wieder stark aus und bietet der Vogelwelt ausreichenden Schutz beim Brüten.

Für die Höhe und Breite des Rückschnitts gibt es Vorgaben:

Gehweg und Fahrbahnrinnen müssen beispielsweise in der gesamten Breite von Wildkraut freigehalten werden. Herabhängende Zweige müssen auf eine Länge gekürzt werden, so dass Passanten problemlos darunter hergehen können.

Die Gemeinde bittet darum, im eigenen Interesse und zur Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen die Hecken, Bäume und Sträucher entsprechend zu schneiden und auch die Gehwege und Fahrbahnrinnen zu pflegen.

Der Recyclinghof ist für die Annahme des Schnittguts mittwochs von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr und samstags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet.





Frühjahrskirmes 2022 - ein Fest für die ganze Familie

Über zwei Jahre ist es mittlerweile her, dass sich in Ostbevern die Karusselle drehen und der Duft von gebrannten Mandeln und Zuckerwatte in der Luft lag. Zu Beginn dieses Jahres liegt zumindest die Hoffnung in der Luft, dass das Ende April, eine Woche nach Ostern vom 22. - 24. April 2022 wieder klappen könnte.

Das Orga-Team im Rathaus ist vorsichtig optimistisch und steckt bereits mitten in den Kirmes-Vorbereitungen. Und eben weil es die erste große Veranstaltung nach langer Zeit im Ortskern sein wird, ist ein buntes Rahmenprogramm geplant, das für Jeden, der sich ein bisschen auf Abwechslung und das Unter-Leute-Kommen freut, etwas zu bieten hat.

Autoskooter, Musik-Shop, Beach Jumper und verschiedene Kinderkarussells werden für Fahrvergnügen sorgen. Wer lieber mit den Füßen auf dem Boden bleibt, kann seine Zielsicherheit und sein Geschick an einem der Spielstände unter Beweis stellen. Beim Entenangeln, Fadenziehen, beim Ball- und Pfeilwerfen, am Super-Greifer oder am Schießwagen gibt es Preise abzusahnen. Am Freitag ist wieder Familientag! Dann gibt es die Fahrten zu ermäßigten Preisen.

Das leibliche Wohl wird natürlich auch nicht zu kurz kommen. Imbissstände bieten ein vielfältiges Angebot für den kleinen und großen Hunger. Süße Verführungen gibt es an zahlreichen Verkaufsständen – gebrannte Mandeln, Paradiesäpfel und Zuckerstangen in sämtlichen Farben, Crepes, Zuckerwatte, Eis und vieles, vieles mehr. Die Getränkestände haben die passenden Durstlöscher parat. Zudem wird der Lions Club am Samstag und Sonntag für einen guten Zweck mit einem Weinstand präsent sein.

Und in diesem Jahr wird auch die „Rote Box“ präsent sein – die NEUE Rote Box. Im vergangenen Jahr wurde ihr Neubau über das Förder-

programm 8plus-VITAL.NRW gefördert, da die "alte Kiste" in die Jahre gekommen war. Auf der Kirmeseröffnung am Freitag um 15.00 Uhr wird die NEUE Rote Box endlich gebührend eingeweiht und das Team des MarJestics wird, wie sonst beim Sommersandkasten, Cocktails daraus servieren.

Tradition hat das Musikprogramm am Freitag- und Samstagabend auf der Bühne. Darüber hinaus sind weitere Highlights in Arbeit. Es wird eine bunte Mischung aus Musik, Vereinskultur und Kulturschaffenden geben, mit dem Ziel möglichst allen kleinen wie großen Besucher*innen ein unbeschwertes Lachen ins Gesicht zu zaubern. So können sich die Kleinen auf das Kasperletheater von Adolf Hertz und den Ballonkünstler Marc Beyer freuen. Die Elfen Blixie und La Belle werden auch Hingucker für die Großen sein.

Auf ein Feuerwerk wird in diesem Jahr allerdings verzichtet. Stattdessen sollen Kulturschaffende die Möglichkeit erhalten, ihre Kunst und ihr Können nach zwei Jahren Pause wieder zu zeigen. Deshalb wird am Samstag um 21.30 Uhr die Künstlerin Aurora das Publikum mit ihrer Feuershow in den Bann ziehen.

Am Sonntag bietet der Flohmarkt wie in den früheren Jahren die Chance, so manches Schnäppchen zu ergattern. Auch Vereine können die Veranstaltung nutzen, um sich auf der Bühne zu präsentieren. Neben den persönlichen Ansprachen, die derzeit laufen, können sich interessierte Vereine gerne mit dem Orga-Team im Rathaus, Marktmeister Heinz Bader und Yvonne Ganzert (☎ 02532 82-35 | ✉ ganzert@ostbevern.de) in Verbindung setzen.

Das Veranstaltungsprogramm und alle Infos werden Anfang April auf der Internetseite www.ostbevern.de veröffentlicht.

Pedalritter aufgepasst

Auch in diesem Jahr laden wir wieder alle Ostbeveranerinnen und Ostbeveraner zu einem gemeinsamen Tritt in die Pedale ein. Gemeinsam werden sich alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden wieder an der Aktion **STADTRADELN** beteiligen.

Wer dabei sein will, der sollte sich den Aktionszeitraum schon einmal rot im Kalender notieren. Los geht es am Samstag, den 07. Mai 2022. Ab dann heißt es wieder 21 Tage lang: Rauf auf die Leeze und fleißig Kilometer für ein besseres Klima sammeln.

Im vergangenen Jahr waren immerhin 301 Ostbeverner STADTRADLERINNEN und STADTRADLER in 28 verschiedenen Teams am Start. Gemeinsam haben sie 66.391 km erradelt und dabei für eine Vermeidung von 10 Tonnen CO² gesorgt. Dieses an sich schon tolle Ergebnis wollen wir in diesem Jahr natürlich nochmals toppen. Deshalb hoffen wir, dass wieder viele dabei sind.

Infos zum **STADTRADELN** werden wir zur gegebenen Zeit auf unserer Homepage www.ostbevern.de veröffentlichen. Ansonsten steht im Rathaus Mara Mußenbrock gerne für Fragen zur Verfügung, ☎ 02532-82 42, ✉ mussenbrock@ostbevern.de.

Anzeige

BeverMed
RIESINGER
Ihr Sanitätshaus vor Ort

Wir sind Ihr Partner

Wir stellen uns auf Ihre Rahmenbedingungen, Vorstellungen und Wünsche ein und nehmen uns als Ihr Partner den alltäglichen Problemen rund um die Hilfsmittelversorgung an, als seien es unsere Eigenen. Frei nach dem Motto "Geht nicht, gibt's nicht": Wir finden für jedes Problem eine Lösung.

Wir arbeiten ausschließlich mit Herstellern zusammen, die uns mit qualitativ hochwertigen Waren beliefern. Diese Hersteller werden von uns sorgfältig ausgewählt, bewertet und regelmäßig überprüft und stellen dadurch eine kontinuierliche Qualität und eine zeitnahe Lieferung sicher.

Egal, ob wir Sie temporär, dauerhaft oder auch palliativ unterstützen: Wir bleiben verlässlich an Ihrer Seite und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen.

Von Mensch zu Mensch
Bei uns arbeiten Menschen für Menschen! Wir leben Patientennähe und gehen unkompliziert mit Aufgaben und Problemen um. Genauso ist unser gesamtes Team eingestellt.



Folgen Sie uns auf
Facebook

www.bevermed.de

info@bevermed.de

BeverMed Riesinger

Von-Braun-Str. 9 • 48346 Ostbevern
Tel. 02532-956600 • Fax. 02532-9566020

Mit Wertkarten Geld sparen

Ganz viel Schwimmspaß und dabei sparen - das bietet die neue Familien-Wertkarte des BEVERBADES.



Seit dem 1. Januar können Erziehungsberechtigte, die mit mindestens einem Kind bis 18 Jahre in häuslicher Gemeinschaft leben, für den Eintritt ins BEVERBAD eine Familien-Wertkarte erwerben. Eine durchaus lohnende

Sache: Der Verkaufspreis für die neue Familien-Wertkarte beträgt 120 €, der Geldwert der Karte aber beläuft sich auf 300 €. Somit sparen Familien-Wertkarten-Inhaber beim Besuch des Schwimmbades 60 % des normalen Eintrittspreises. Gerade Familien, die häufiger schwimmen gehen, profitieren von diesem attraktiven Bonus.

Die Karte wird exklusiv auf den Familiennamen ausgestellt und ist deshalb nicht auf befreundete Familien oder andere Personen übertragbar.

Das geht aber mit den Einzel-Wertkarten, die z. B. Single-Haushalte bzw. Einzelschwimmer*innen erwerben können. Die Einzel-Wertkarten gibt es in 4 verschiedenen Preisstaffeln:

Wertkarte 1:	Wert 15 €	Verkaufspreis 13 €
Wertkarte 2:	Wert 35 €	Verkaufspreis 28 €
Wertkarte 3:	Wert 70 €	Verkaufspreis 50 €
Wertkarte 4:	Wert 150 €	Verkaufspreis 90 €

Erhältlich sind alle Wertkarten während der Öffnungszeiten beim Schwimmmeister-Team im BEVERBAD. Für die Karte im Scheckkarten-Format ist bei der Ausstellung ein Pfand von 5 € zu hinterlegen.

Per Lifter ins Wasser

Das BEVERBAD-Team hat momentan einen Pool-Lifter im Einsatz. Er verhilft Badbesucher*innen mit Mobilitätseinschränkungen dazu, das Schwimmbecken selbstständig zu betreten und zu verlassen, was letztlich mehr Eigenständigkeit und Teilhabemöglichkeit für diese Menschen bedeutet.

Zwar verfügt das BEVERBAD auch über eine breite Einstiegstreppe im Nichtschwimmerbereich, aber gerade wer stark bewegungseingeschränkt ist, kommt auch dort nur mit fremder Hilfe ins Wasser.

Abhilfe schafft hier jetzt der Pool-Lifter. Er ist mobil einsetzbar und kann den Badbesucher oder die Badbesucherin an jeder Stelle im Bad sanft ins Wasser hineingleiten lassen und auch wieder hinausheben.

Noch handelt es sich bei dem Lifter um eine freundliche Leihgabe aus der Nachbarstadt Telgte. Dort leistet er während der Sommermonate im Freibad seinen Dienst. Sollte sich der Einsatz des Pool-Lifters im BEVERBAD aber bewähren, dann ist die Anschaffung eines eigenen Gerätes vorgesehen.

Hierfür ist das Bad-Team derzeit noch auf der Suche nach Fördermöglichkeiten und Sponsoren.



Öffnungszeiten Wintersaison

Montag	geschlossen	
Dienstag	15.00 - 20.30 Uhr	
Mittwoch	15.00 - 20.30 Uhr	
Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr	
Freitag	15.00 - 20.30 Uhr	
Samstag	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.00 Uhr
Sonntag	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.00 Uhr
Feiertage	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.00 Uhr

In den Ferien ist das Bad dienstags - freitags bereits auch vormittags von 10.00 - 14.00 Uhr geöffnet.

Im Hallenbad gelten besondere Hygienemaßnahmen. Es gilt die 2G+ Regel, das heißt, Einlass ins BEVERBAD erhalten nur Personen, die geimpft und/oder genesen sind und die einen negativen Schnelltest vorweisen können. Die Negativtestung durch einen offiziellen Schnelltest darf nicht älter als 24 Stunden sein, bei einem PCR-Test darf sie nicht älter als 48 Stunden sein. Ein entsprechender Nachweis in Verbindung mit einem amtlichen Ausweisdokument ist beim Einlass vorzuzeigen.

Ausgenommen von dieser Regelung sind geboosterte Personen sowie Kinder und Jugendliche bis zum Alter von einschließlich 15 Jahren.

Im Gebäude gilt Maskenpflicht und die maximale Besucherzahl im Hallenbad ist auf 100 Badegäste begrenzt.

Je nach Pandemieverlauf können Änderungen jederzeit eintreten. Daher informieren Sie sich bitte vor Ihrem Badbesuch auf unserer Homepage www.ostbevern.de über die geltenden Regelungen.

BEVERBAD Ostbevern | Hanfgarten 22 | 48346 Ostbevern
☎ 02532 1833 | beverbad@ostbevern.de | www.ostbevern.de



BEWIRB DICH
JETZT NOCH FÜR
2022
... ODER SCHON
FÜR 2023!

KOMM IN UNSER TEAM, AZUBIS GESUCHT! - IN OSTBEVERN -

Du suchst noch einen Ausbildungsplatz für 2022?
Dann bewirb dich jetzt als ...

- **Elektroniker/-in für Betriebstechnik (m/w/d) – Ausbildungsdauer 3,5 Jahre**
- **Industriemechaniker/-in (m/w/d) – Ausbildungsdauer 3,5 Jahre**
- **Fachinformatiker/-in Systemintegration (m/w/d) – Ausbildungsdauer 3 Jahre**
- **Industriekaufmann/-frau (m/w/d) – Ausbildungsdauer: 3 Jahre**

Wir nehmen auch jetzt schon Bewerbungen für 2023 an.

bewerbung@vossko.de



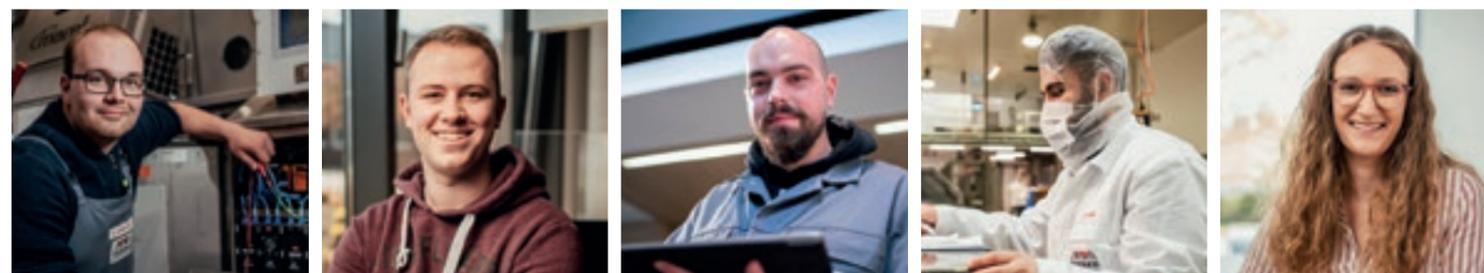
Alle Informationen
findest du hier:
www.vossko.de/karriere/ausbildung



vossko_official

**SCHÜLERJOBS
& PRAKTIKA**

Wir bieten auch Schülerjobs im
Zeitraum von mindestens zwei Wochen
oder länger in den Sommerferien und
Praktika in den verschiedensten
Bereichen an.



Fluthilfe für das Ahrtal!



Seit einigen Monaten fahren wir schon ins Ahrtal, um zu helfen! WIR, das sind sowohl Gewerbetreibende aus Ostbevern als auch Privatleute aus dem Münsterland. Derzeit sind wir ca. 10 Personen, die koordinieren, Spenden einsammeln, sich mit Helfern vor Ort absprechen und vor allem Hilfsgüter transportieren!

In den vergangenen Monaten haben wir bereits über 60 Tonnen an Material ins Ahrtal gefahren – im Wert von über 150.000€. Und wir sind noch lange nicht fertig. Die Zustände im Ahrtal sind noch ein halbes Jahr nach der Flut erschreckend und machen uns fassungslos!

Wir wollen helfen und das geht nur mit eurer Hilfe! Einige Ostbeveraner haben bisher schon fleißig gespendet und für jeden einzelnen Cent sind wir euch wahnsinnig dankbar! Wir wollen und werden das Ahrtal weiter unterstützen und bitten euch darum, uns zu unterstützen. Jeder Cent hilft und auch jeder Cent

kommt zu 100% bei den Betroffenen vor Ort an.

Folgende Spenden nehmen wir derzeit an:

- Geldspenden
- Gutscheine von Ikea, Aldi Süd, Lidl, Penny, Netto, Media Markt, Saturn
- Baustoffe

Was wir derzeit nicht annehmen sind folgende Dinge:

- Möbelspenden
- Kleidung
- Lebensmittel
- Kinderspielzeug

Wir möchten euch Sarah vorstellen. Sarah ist eine junge Mutter aus dem Ahrtal (selbst von der Flut verschont geblieben). Sie hat eine Aktion ins Leben gerufen, für von der Flut betroffene Kinder aus dem Ahrtal.

„Die Kinder sorglos Tage“

Sarah organisiert also Unternehmungen für Kinder, Schulklassen, Kindergartengruppen, damit die Kids mal einen Tag dem „Trümmerfeld“ entkommen und Spaß haben. Zuletzt hat sie einen Besuch im Jump House und im Zoo in Münster möglich gemacht.

Sarah finanziert all' das über Spenden. Und auch wir möchten sie gerne weiterhin damit unterstützen.



Wenn ihr uns unterstützen möchtet oder wenn ihr Fragen habt, dann wendet euch gerne per E-Mail an:

➔ spende-ahrtalhilfe@web.de
oder Handy (0173) 212 60 37

Wir bitten euch, nicht einfach bei einem von uns Helfern irgendetwas abzuladen, sondern meldet euch bitte vorher per E-Mail oder Anruf an und fragt, ob die Hilfe, die ihr anbietet, auch „verarbeitet“ werden kann. Spenden nehmen wir gerne auf folgendem Konto entgegen:

➔ **DE 32 4005 0150 0154 3732 37**
Schon jetzt sagen wir sehr herzlich DANKE an jeden einzelnen, der bereit ist, uns zu helfen!

Kommen Sie auf Touren



"Ostbevern-Entdecker" werden

Die Wanderschuhe geschnürt, den Drahtesel geputzt, den Picknickkorb gepackt - kommen Sie mit dem Ostbevern Touristik e. V. auf Touren und entdecken Sie Ostbevern oder die nähere Umgebung. Mit tollen Angeboten startet der Verein in die diesjährige Saison. Die neue Angebotsbroschüre ist ab sofort in der Geschäftsstelle der Touristik, Hauptstraße 43, oder per Download auf www.ostbevern-touristik.de erhältlich.

Hier erhalten Sie aber schon einmal einen ersten Überblick über die Veranstaltungen in den kommenden Monaten. Detaillierte Informationen finden Sie natürlich in der neuen Broschüre oder auf der Homepage des Vereins. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen sind ab sofort in der Geschäftsstelle möglich (Kontaktdaten grüner Kästen).

Sonntag, 27. März 2022 | Führung „Kunst & Kaffee im Schloss“
Start: 15.00 Uhr, Eingang Schloss Loburg
Teilnehmergebühr: 15,60 € p. P., inkl. Verzeehr

Sonntag, 03. April 2022 | „Kirchenführung St. Ambrosius“
Start: 14.00 Uhr, Am Rathaus 1
Teilnehmergebühr: 4,00 € p. P., Kinder bis 14 Jahre frei

Samstag, 09. April 2022 | Wanderung „Der Freeden blüht“
Start: 9.00 Uhr, Am Rathaus 1
Teilnehmergebühr: 5,00 € p. P., Kinder bis 14 Jahre frei

Sonntag, 10. April 2022 | Führung „Ostbevern's Grenzen“
Start: 14.00 Uhr, Am Rathaus 1
Teilnehmergebühr: 4,00 € p. P., Kinder bis 14 Jahre frei

Samstag, 30. April 2022 | Radtour „In Loco Medio“
Start: 13.30 Uhr, Kirchplatz
Teilnehmergebühr: 5,00 € p. P., Kinder bis 14 Jahre frei

Samstag, 30. April 2022
"12 Jahre - 12 Sterne"

Jubiläum der Grenzgängeroute mit Sternfahrt zum 3-Länder-Eck
Start: 11.00 Uhr

Samstag, 07. Mai 2022 | Radtour „Kräuterregen“

Start: 13.00 Uhr, am Kräutermännchen, Obstbaumwiese
Teilnehmergebühr: 12,00 € p. P.

Samstag, 14. Mai 2022 | Radtour „Spargel-Tour“

Start: 14.00 Uhr, Am Rathaus 1
Teilnehmergebühr: 16,90 € p. P., inkl. Picknick (Getränke extra)

Sonntag, 15. Mai 2022 | Internationaler Museumstag
„Waschtag zu Omas Zeiten“

Am Internationalen Museumstag bietet das Museum der historischen Waschtechnik im Ortsteil Brock kostenfreien Eintritt für alle.
Öffnungszeiten: 14.00 - 17.00 Uhr
Schmedehausener Straße 6, 48346 Ostbevern OT Brock

Sonntag, 22. Mai 2022 | Wanderung „Canyon-Blick-Tour“ im Frühling - Eine Wanderung durch den Teuto

Start: 13.30 Uhr, Am Rathaus 1, Abfahrt mit Fahrgemeinschaften am K+K Parkplatz
Teilnehmergebühr: 6,00 € p. P., Kinder bis 14 Jahre frei

Sonntag, 29. Mai 2022 | „Maiwanderung Loburg“

Start: 13.30 Uhr, Mitfahrerparkplatz B 51
Teilnehmergebühr: 5,00 € p. P., Kinder bis 14 Jahre frei

Ostbevern Touristik e. V.

Hauptstraße 43 | 48346 Ostbevern | ☎ 02532 4310350
✉ info@ostbevern-touristik.de | www.ostbevern-touristik.de
Mo., Di., Do. + Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Regionsweite Radverkehrsuntersuchung

Meilenstein für den Radtourismus im Münsterland

Es ist die größte, jemals in der Region durchgeführte Evaluation des touristischen Radverkehrs: Im Auftrag des Münsterland e.V. wird seit November 2021 ein ganzes Jahr lang mit 22 Zählstationen und ab Frühsommer 2022 mit Befragungen im ganzen Münsterland erfasst, wie viele der gezählten Radfahrerinnen und Radfahrer touristisch auf der 100-Schlösser-Route unterwegs sind. Ziel sind zuverlässige und aktuelle Daten als Basis und Entscheidungsgrundlage, wenn es um zukunftssichere, zielgruppengerechte oder neue Angebote geht.

„Wir wissen es längst: Das Münsterland ist Fahrradland. Aber wie viele Touristinnen und Touristen für Tagesausflüge oder Radwandertouren wirklich auf der ‚Königin der Radrouten‘ unterwegs sind, wissen wir nicht. Deswegen ist eine flächendeckende und repräsentative Zählung längst überfällig“, fasst Michael Kösters, Generalbevollmächtigter und Bereichsleiter Tourismus beim Münsterland e.V., die Ausgangslage zusammen. „Die 100-Schlösser-Route ist da als Referenz ideal, denn sie führt über mehr als 1.100 Kilometer durch alle Münsterland-Kreise und die Stadt Münster. Zahlreiche weitere Themenrouten der Region verlaufen teils viele Kilometer auf dieser Premium-Route.“

Zur Messung des Radverkehrsaufkommens auf der 100-Schlösser-Route sind 20 automatisierte, mobile Radzählstationen seit November 2021 für die Dauer von einem Jahr im Einsatz. Sie werden ergänzt um zwei bereits bestehende permanente Zählstationen. „Die Verteilung der Zählstellen orientiert sich an den durchschnittlichen Etappenlängen auf der 100-Schlösser-Route von 50 bis 60 Kilometern, die von Radreisenden im Schnitt zurückgelegt werden“, erklärt Hans-Joachim Gerdemann, Projektmanager für Qualität in der Radregion beim Münsterland e.V. „Auch die Lage zu den besucherstarken Schlössern und Burgen und zu vielbefahrenen Wegabschnitten zwischen den Schlössern war für die Platzierung der Zählstellen mitentscheidend.“

Ergänzend zur Zählung wird es ab Frühsommer 2022 auch eine persönliche, qualitative Befragung der Radreisenden am Wegesrand der Strecke geben. Sie ermöglicht die Differenzierung zwischen touristischem und alltagsbedingtem Radverkehr. Michael Kösters gibt einen Ausblick auf die weiteren Fragen: „Wir erfassen, wie und mit wem die Menschen an- und abgereist sind, welche Erwartungen sie hatten, wie zufrieden sie mit der Beschilderung sind, für was sie Geld ausgegeben haben und vieles mehr. Aus den Ergebnissen können wir Handlungsempfehlungen nicht nur für uns, sondern auch für die gesamte Wertschöpfungskette entlang der Route ableiten. Das kann von Investitionen in die Infrastruktur bis hin zu kulinarischen Angeboten vor

Ort gehen. Mit den Daten können wir außerdem weitere Aussagen zur wirtschaftlichen Bedeutung des Radtourismus im Münsterland treffen.“

Auch der Vergleich mit anderen Regionen wird durch die Befragung möglich: „Das Befragungsdesign orientiert sich an bundesweit üblichen Fragestellungen und wird Vergleiche mit anderen Radfernwegen oder Radregionen ermöglichen“, erklärt Hans-Joachim Gerdemann.

Ab Februar können Radreisende aber auch über einen Online-Fragebogen an der qualitativen Befragung teilnehmen. „Mitmachen können alle, die die 100-Schlösser-Route im letzten halben Jahr oder Jahr mit dem Fahrrad gefahren sind“, sagt Gerdemann. „An wichtigen Kontaktpunkten der Route, zum Beispiel Schlössern und Burgen, den Tourist-Informationen oder Gastbetrieben, werden die Gäste darüber hinaus auf die Befragung aufmerksam gemacht.“

Der Münsterland e.V. rechnet mit den Ergebnissen der Befragung im Winter 2022.

Die Radverkehrsuntersuchung wird finanziert im Rahmen des EF-RE-Förderprojektes „Schlösser- und Burgenregion Münsterland“, das durch den Münsterland e.V. und die vier Kreise sowie die Stadt Münster im Rahmen der Regionale 2016 initiiert wurde.

Mehr Infos zum Fahrradfahren im Münsterland gibt es auf www.radregion-muensterland.de.



Seite wechseln!

Graffiti-Aktion gegen Geisterradler

Mehr Verkehrssicherheit auf Fahrradwegen ist das Ziel der Aktion „Geisterradler“, die die Gemeinde Ostbevern gemeinsam mit der Kreispolizeibehörde Warendorf im kommenden Monat durchführen wird.

Am 7. März sollen auf Ostbevrer Radwegen Graffiti aufgesprayt werden, auf denen häufig "Geisterradler" unterwegs sind - also Radfahrer*innen, die mit ihren Rädern entgegen der Fahrtrichtung fahren. Die gesprühten Rad fahrenden „Geister“ sollen die Radfahrer*innen darauf hinweisen, dass sie die falsche Straßenseite für ihre Fahrt benutzen. Ist doch halb so schlimm, wird jetzt sicher so manche*r sagen, doch es ist keinesfalls egal, auf welcher Straßenseite sich Radfahrerinnen und Radfahrer im Straßenverkehr bewegen. Sie dürfen nicht immer den kürzesten und bequemsten Weg wählen – selbst wenn das aus ihrer Sicht ganz selbstverständlich erscheint. Genau wie für Autos und für andere Fahrzeuge gilt nämlich auch für Fahrräder das Rechtsfahrgebot.

Nicht nur, dass das vorschriftswidrige Befahren von Radwegen in die falsche Richtung mit einem Bußgeld geahndet werden kann, es gehört auch zu den Hauptunfallursachen im Radverkehr. Dabei ereignen sich Unfälle insbesondere an Kreuzungen und Einmündungen sowie Grundstückszufahrten, weil Auto-

fahrer in der Regel nur nach links schauen, da eigentlich auch nur von dort Radfahrer*innen kommen dürften. So entstehen oft lebensbedrohliche Situationen und auch immer wieder Unfälle vielfach aus Bequemlichkeit, um Umwege zu vermeiden und damit Zeit einzusparen.

In Ostbevern gibt es einige Stellen, wo Radfahrerinnen und Radfahrer häufig die falsche Seite benutzen und die sich für die "Geisterradler-Graffiti-Aktion" eignen, wie z. B. die Radwege entlang der Hauptstraße oder auch der Radweg an der Bahnhofstraße (L830). Radfahrer*innen, die aus Richtung Brock kommend nach Ostbevern unterwegs sind, müssten eigentlich an der Querungshilfe die Straßenseite wechseln, um auf der richtigen Seite in den Ort hineinzufahren. Doch nur die wenigsten tun es und werden so unbewusst zu einer Gefahr für andere.

Alle Ostbevrer*innen sind herzlich eingeladen, weitere Stellen mitzuteilen, an denen das Rechtsfahrgebot auch nicht immer eingehalten wird. Dann können dort ebenfalls Piktogramme durch die Polizei aufgebracht werden.

Eine Meldung per E-Mail ist bis zum 1. März 2022 möglich an: ordnungsamt@ostbevern.de.



REGIONAL UND IN SPITZENQUALITÄT!

LANDFLEISCHEREI RECKERMANN | OSTBEVERN



VIELFALT

Freuen Sie sich auf leckere Fleisch- und Wurstwaren sowie wechselnde Angebote aus eigener Herstellung!



WOCHENMARKT

Besuchen Sie uns auf über 20 Wochenmärkten in Münster und im Kreis Warendorf!



VERKAUFSAUTOMAT

Am Automaten auf unserem Hof können Sie jederzeit leckere Fleisch- und Wurstwaren kaufen!

KENNEN SIE SCHON ...

UNSERE FERTIGGERICHTE IM WECKGLAS?

Hausgemachte Fertiggerichte laden Sie zum schlemmen ein! Erhältlich sind diese in unserem Hofladen und am Verkaufsautomaten sowie am Verkaufswagen auf allen von uns besuchten Wochenmärkten.



Otto Reckermann
LANDFLEISCHEREI
HAUSMACHER WURSTSPEZIALITÄTEN
AUS EIGENER HERSTELLUNG

HOFLADEN

Schirl 61, 48346 Ostbevern
02532 53 75
www.landfleischerei-reckermann.de



Standorte und Zeiten
Wochenmärkte

JETZT FAN WERDEN!

[reckermann.landfleischerei](https://www.facebook.com/reckermann.landfleischerei)
 [landfleischerei.reckermann](https://www.instagram.com/landfleischerei.reckermann)

Das sollten Kunden der Stadtwerke Ostmünsterland jetzt wissen

In den letzten Wochen und Monaten erhielten in Deutschland Tausende von Energiekunden Kündigungsschreiben von ihren Lieferanten. Teilweise weil diese Unternehmen Insolvenz anmelden mussten – teilweise auch, weil diese Energieanbieter ihre Lieferverträge zu den bisherigen Konditionen aus betriebswirtschaftlichen Gründen nicht weiterführen wollten oder konnten.

Hauptursachen für die derzeitigen Turbulenzen auf den Strom- und Erdgasmärkten sind vor allem die immens gestiegenen Energiegroßhandelspreise. Und zwar vor allem an den Märkten des kurzfristigen Handels. An diesen sogenannten Spotmärkten musste für Erdgas im Jahresdurchschnitt 2021 im Vergleich zum Vorjahr rund das Dreifache des Vorjahrespreises bezahlt werden – beim Strom deutlich mehr als das Doppelte.

Dass die Börsenpreise für Strom und Erdgas seit einiger Zeit so stark steigen, hat verschiedene Gründe. Mit der wohl wesentlichste liegt in der Erholung der Weltwirtschaft, da die konjunkturellen Folgen der Corona-Pandemie mittlerweile aufgefangen werden konnten – was wiederum zu einem deutlichen Anstieg der Nachfrage nach Rohstoffen, Industrieprodukten und eben auch nach Energie geführt hat. Beim Erdgas kommt noch hinzu, dass die Kälteperiode im Frühjahr 2021 besonders lange ausfiel – und die Nachfrage höher lag als in den Jahren zuvor. Auch darauf haben die Börsen reagiert.

Die derzeitige Preissituation des Energiemarkts stellt hierbei alle Anbieter vor extreme Herausforderungen. Besonders betroffen aber sind Energieanbieter, die sich häufig kurzfristig und somit risikoreich mit Energie an den Spotmärkten eindecken und derzeit von den steigenden Einkaufspreisen geradezu überrollt werden. Diese Lieferanten betreiben häufig ein spekulatives Geschäftsmodell mit einer kurzfristig ausgerichteten Einkaufspolitik. Allein zwischen Oktober 2021 und dem Jahreswechsel mussten sieben Energiediscounter Insolvenz anmelden.

Bestandskunden der Stadtwerke Ostmünsterland hingegen profitieren von einer langfristigen Beschaffungsstrategie, bei der Marktchancen und -risiken sorgfältig abgewogen werden. Die Stadtwerke Ost-

münsterland beschaffen und wirtschaften solide und vorausschauend. „Deshalb bleiben alle Bestandskunden derzeit von den aktuellen Turbulenzen auf dem Energiemarkt verschont.“, versichert Stefan Werner, Vertriebsleiter der Stadtwerke Ostmünsterland.

Damit unterscheiden sich die Stadtwerke Ostmünsterland deutlich von Anbietern, die in Niedrigpreiszzeiten auf die eigene Gewinnmaximierung setzen und sich bei steigenden Preisen dann nicht mehr um ihre Kunden kümmern - und so das wirtschaftliche Risiko auf die Grundversorger abwälzen. Denn Grundversorger übernehmen nicht nur Verantwortung für ihre Bestandskunden, sondern garantieren auch die unkomplizierte und unterbrechungsfreie Belieferung neuer Kunden.

So mussten die Stadtwerke Ostmünsterland zuletzt eine hohe Anzahl an Kunden von „in Not geratenen“ Lieferanten im Rahmen der sogenannten „Ersatzversorgung“ auffangen. Diese ungeplanten, zusätzlichen Energiemengen können kurzfristig nur zu dem aktuell sehr hohen Marktpreis eingekauft werden. Um die Belastungen dieser Nachbeschaffung für die SO-Bestandskunden so gering wie möglich zu halten, haben die Stadtwerke ein Neukundenprodukt für Gas und Strom in der Grund- und Ersatzversorgung eingeführt, das sich an der Differenz der Beschaffungskosten orientiert.

Die zuverlässige Versorgung ist somit stets garantiert – dafür sorgen die Grundversorger, hier vor Ort die Stadtwerke Ostmünsterland. Das Besondere am Status eines Grundversorgers ist die damit verbundene Verpflichtung, dass Haushaltskunden auch ohne Abschluss eines schriftlichen Versorgungsvertrages zuverlässig mit Strom oder Erdgas versorgt werden – allein durch sogenanntes „konkludentes Verhalten“, also in aller Regel einfach durch die Entnahme von Strom oder Erdgas aus der vorhandenen Leitung. Die Grund- und Ersatzversorgung bietet dabei den Verbrauchern maximale Flexibilität und kann jederzeit mit einer Frist von zwei Wochen gekündigt werden. Aus der Ersatzversorgung ist der Wechsel in einen anderweitigen Liefervertrag jederzeit, d. h. ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist bei den Stadtwerken Ostmünsterland möglich.

Margret Dieckmann-Nardmann übergibt Sprecherin-Funktion

Sie war Initiatorin, Motor und Sprecherin der Ostbeverner Fairtrade-Steuerungsgruppe. Ende letzten Jahres hat Margret Dieckmann-Nardmann ihre Sprecherin-Funktion in neue Hände gegeben. Diese Aufgabe wird nun von Ulla Zumhasch übernommen.

Bürgermeister Karl Piochowiak bedankte sich im Rahmen einer kleinen Zusammenkunft bei Margret Dieckmann-Nardmann für deren langjähriges Engagement in Bezug auf den fairen Handel.

Mit viel persönlichem Einsatz hat Margret Dieckmann-Nardmann dazu beigetragen, dass die Gemeinde 2013 mit dem Titel „Fairtrade-Gemeinde“ ausgezeichnet werden konnte und diesen Titel, der alle 2 Jahre erneuert werden muss, bis heute tragen darf.

Seitdem fungierte sie auch als Sprecherin der Fairtrade-Steuerungsgruppe, eine Gruppierung ehrenamtlich aktiver Bürgerinnen und Bürger, die mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen für den Kauf und die

Verwendung fair gehandelter Produkte sowie einen gerechten Handel sensibilisiert. So wurde zum Beispiel im vergangenen Jahr eine Fairtrade-Fotoausstellung im Ortskern gezeigt oder mit Ständen auf dem Wochenmarkt für einen „fairen“ Start in den Tag geworben.



Sportliche Ehrenurkunden übergeben

Bereits seit vielen Jahren trägt Ostbevern den inoffiziellen Titel der sportlichsten Gemeinde NRW – zumindest wenn es um die Anzahl der abgelegten Sportabzeichen je Einwohner geht. Auch 2019 hatte sich der Gemeindegemeindeförderung der Bevergemeinde wieder an die Spitze der 352 kreisangehörigen Stadt- und Gemeindegemeindeförderung verbände gesetzt und den 1. Platz im Ranking belegt. Insgesamt 1.317 Ostbeverner Kinder, Jugendliche und Erwachsene hatten das Sportabzeichen abgelegt.

Die Urkundenübergabe musste aufgrund der Corona-Pandemie jedoch immer wieder verschoben werden. Ende letzten Jahres aber wurden Peter Müller und Thomas Rulle, die sich in Ostbevern für die Abnahme des Sportabzeichens verantwortlich zeigen, für dieses Spitzenenergebnis im Rathaus Ostbevern ausgezeichnet.

Zu den Gratulanten gehörten neben Frank Schott, Präsident des Kreissportbundes Warendorf und Christof Kelzenberg, Geschäftsstellenleiter des Sportbildungswerkes/KSB Warendorf auch Bürgermeister Karl Piochowiak.

Eine besondere Ehrung wurde dabei Bernhard Treicher und Werner Schubert zuteil. Bernhard Treicher hat bereits 58. Mal das Sportabzeichen in Gold erfüllt. Werner Schubert darf stolz auf 46 Sportabzeichen in Silber blicken. Auch Peter Müller und Thomas Rulle selbst wurden geehrt. Für beide gab es goldene Abzeichen, denn Peter Müller hat zum 27. und Thomas Rulle zum 18. Mal das Sportabzeichen in Gold absolviert.



Ein Überblick in Zahlen

Im Jahr 2021 sind der Gemeinde Ostbevern von der Bezirksregierung Arnsberg insgesamt sechs geflüchtete Personen zugewiesen worden. Eine Person im Januar, eine im Februar und vier im November. Bei den vier Personen handelte es sich um eine Frau mit drei Kindern, deren Mann und Vater bereits seit 2019 in Ostbevern lebt. Weitere Zuweisungen für Ostbevern sind zurzeit nicht angekündigt.

Die Erfüllungsquote nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz verteilt die Flüchtlinge, die sich noch im laufenden Asylverfahren befinden. Nach einem landesweit geltenden Aufnahmeschlüssel liegt die Erfüllungsquote für die Gemeinde Ostbevern aktuell bei 99,35 % (Stand 06.02.2022 auf Basis der Bestandserhebung zu Dezember 2021).

Die Aufnahmeverpflichtung nach der Ausländer-Wohnsitzregelungsverordnung regelt die Verteilung von Personen, deren Asylverfahren positiv entschieden wurde. Dazu zählen in der Regel auch afghanische Ortskräfte.

Die Quote nach der Ausländerwohnsitzverordnung liegt bei 81,68 %. Dies entspricht einer Aufnahmeverpflichtung von 44 Personen (Stand 06.02.2022 auf Basis der Bestandserhebung zu Januar 2022).

Kindergarten- und Schulsituation

Im aktuellen Kindergartenjahr kann bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt unter Nutzung sämtlicher Ressourcen allen angemeldeten Flüchtlingskindern ein Kita-Platz zur Verfügung gestellt werden.

Von den 78 schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen mit Flüchtlingshintergrund besuchen derzeit 20 Schülerinnen und Schüler die

Ambrosius-Grundschule, 13 die Franz-von-Assisi-Schule und 45 die Josef-Annegarn-Schule.

Aktuelle Unterbringungssituation

Mit Stand 28.01.2022 sind 66 Flüchtlinge in gemeindlichen Flüchtlingsunterkünften oder in von der Gemeinde zur Flüchtlingsunterbringung angemieteten Privatwohnungen untergebracht.

Zusätzlich werden von der Gemeinde 23 Geflüchtete mit einem Schutzstatus vom BAMF untergebracht, die nicht mehr dem Asylbewerberleistungsgesetz unterliegen und zurzeit zur Vermeidung von Obdachlosigkeit weiterhin in Wohnraum leben, der im Eigentum der Gemeinde steht oder zur Unterbringung von der Gemeinde angemietet ist.

Von diesen 89 Personen wohnen 22 Personen in der Flüchtlingsunterkunft Bahnhofstraße 92. Im Ortsteil Brock leben zurzeit 13 Personen an der Schmedehausener Straße 6 in der ehemaligen Schule Brock. Alle übrigen Personen leben in privat angemieteten Wohnungen.

Außerdem leben 12 weitere Asylbewerber in selbst angemieteten Wohnraum. Diese stellen ihren Lebensunterhalt inklusive den Unterkunftskosten aus eigenen Mitteln sicher.

Kostenerstattungen nach dem FlüAG NRW

Für das Jahr 2021 hat Ostbevern vom Land NRW insgesamt einen Betrag in Höhe von 399.176,00 € erhalten.

Platzprobleme bald gelöst

Ostbevern wächst. Das ist nichts Neues. Und klar ist auch, mit dem Wachstum der Gemeinde, nehmen auch die Aufgaben, die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung zu erfüllen sind, stetig zu. Das gilt nicht nur für das Mitarbeiter-Team im Rathaus, sondern betrifft auch in hohem Maße das Kollegium am gemeindlichen Bauhof.

Das Betriebsgelände an der Westbevrer Straße platzt seit Jahren aus allen Nähten. Zahlreiche Maschinen und Geräte stehen unter freiem Himmel und können aus Platzgründen nicht mehr in der vorhandenen Bauhofhalle gelagert werden. Auch eine zusätzlich angemietete Scheune/Halle reicht inzwischen nicht mehr aus, um den Fuhr- und Maschinenpark des Bauhofes adäquat unterzubringen.

Des Weiteren herrscht insbesondere in den Wintermonaten, wenn die Bänke und Spielgeräte eingeholt und am Bauhof überarbeitet werden, ein zusätzlicher Platzbedarf auf dem Betriebsgelände. Ebenso lagern zwei noch aufzustellende Salzsilos am Bauhof und nehmen dort dringend benötigten Lagerplatz in Anspruch.

Es besteht also der dringende Bedarf, für die räumliche Erweiterung des Betriebsgeländes. Seit 2018 wird bereits an den Plänen dafür gearbeitet. Jetzt werden sie in die Tat umgesetzt. Im November des

vergangenen Jahres haben die Bauarbeiten auf dem gemeindlichen Grundstück nordwestlich des jetzigen Bauhofgeländes begonnen. Dort soll eine Remise für die Unterstellung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten errichtet werden. Zudem werden dort die zwei Streusalzsilos aufgestellt.

Rückseitig zur neuen Remise wird außerdem eine mögliche alternative Zufahrt zum benachbarten Recyclinghof der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG) als Schotterrasen hergestellt, um zukünftig die Warteschlange der AWG-Kunden von der Westbevrer Straße und insbesondere aus dem angrenzenden Kreisverkehr zu entzerren.

Ab Mitte Februar werden gemäß Bauzeitenplan die Stahlbauarbeiten für die Remise durchgeführt, im März folgen dann die Asphalt- und Pflasterarbeiten. Gemäß den Submissionsergebnissen sind von den vorgesehenen Gewerken 3 Betriebe aus Ostbevern beauftragt und 2 weitere kommen aus dem Kreis Warendorf.

Die kalkulierten Kosten für die Erweiterung betragen 415.000 €. Trotz der schwierigen Marktlage und Lieferschwierigkeiten beim Material im Baugewerbe liegen die beauftragten Baukosten nach derzeitigem Stand im Budget.





Gewerbeschau „Bauen und Leben“ 2022

Am 22. Mai 2022 findet die Gewerbeschau „Bauen und Leben“ in Ostbevern statt. Der Verein Wirtschaft Ostbevern e.V. hatte die seinerzeit für August 2020 geplante Veranstaltung - wie vieles andere auch - coronabedingt absagen müssen und möchte in diesem Jahr mit der Veranstaltung ein positives Signal senden.

Zahlreiche Aussteller werden den Maisonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr nutzen, um im Gewerbegebiet Ost rund um die Raiffeisenstraße ihr Leistungsspektrum zu präsentieren, darunter klassisches Gewerbe wie Handwerk und Industrie aber auch Einzelhandel und Dienstleister. Ein abwechslungsreiches Programm wird so manche Überraschung für die Besucher*innen bereithalten und im Rahmen einer Verlosung gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Auch für den kulinarischen Genuss wird gesorgt, so dass für jeden Geschmack etwas dabei sein wird.

Förderung von Lastenfahrrädern und -anhängern

Der Fördertopf für die Bezuschussung von Lastenfahrrädern und -anhängern ist noch gut gefüllt.

Bisher konnten 3 Lastenanhänger sowie 8 Lastenräder, davon 7 mit elektronischem Antrieb und ein muskelbetriebenes Lastenfahrrad, gefördert werden. Somit sind noch Fördermittel in Höhe von 3.971,27 € verfügbar (Stand: 10.2.2022).

Ein „Ticker“ ist auf der gemeindlichen Homepage eingerichtet. Dieser zeigt an, wie viele Fördermittel noch verfügbar sind. Dort sind auch die Förderrichtlinien sowie der Förderantrag hinterlegt.

Bei Rückfragen steht Mara Mußenbrock im Rathaus, Zimmer 2.12 | mussenbrock@ostbevern.de | ☎ 02532 82-42 gerne zur Verfügung.

Steuern und Gebühren 2022

Abfallentsorgungsgebühren

120 l Restabfallbehälter (zur Miete)	188,10 €
120 l Restabfallbehälter (eigener Behälter)	188,10 €
240 l Restabfallbehälter (zur Miete)	376,20 €
240 l Restabfallbehälter (eigener Behälter)	376,20 €
120 l Bioabfallbehälter	164,70 €
240 l Bioabfallbehälter	329,40 €
240 l Altpapiertonne	0,00 €

Straßenreinigung

Anliegerstraße	2,46 €/lfd. Meter
Haupterschließungsstraße	2,21 €/lfd. Meter
Hauptverkehrsstraße	1,96 €/lfd. Meter

Grundsteuer

Grundsteuer A	223 v. H.
Grundsteuer B	443 v. H.

Hundesteuer

ein Hund	66,00 €
zwei Hunde	je Hund 78,00 €
drei oder mehr Hunde	je Hund 90,00 €
ein sog. „Gefährlicher Hund“	528,00 €
zwei oder mehr sog. „Gefährliche Hunde“	je Hund 660,00 €

Wasserverbandsgebühren

Wasserverbandsgebühren	14,67 € pro ha
------------------------	----------------

Bildstöcke und Wegekreuze

Der Kreis Warendorf hat mitgeteilt, dass auch in diesem Jahr Fördermittel für Bildstöcke, Wegekreuze und kleine Wegekapellen im Rahmen der „Rettungsaktion Bildstöcke und Wegekreuze im Kreis Warendorf“ zur Verfügung stehen.

Gefördert werden Restaurierungsmaßnahmen, wenn sich das Objekt im Privateigentum befindet, es unter Denkmalschutz steht und öffentlich zugänglich ist.

Die Höhe der Förderung ist abhängig von der Anzahl der Anträge sowie den verfügbaren Mitteln für die Restaurierungen. Für die Beantragung der Zuschüsse ist die Einreichung eines formlosen schriftlichen Antrags beim Amt für Planung und Naturschutz des Kreises Warendorf (☎ 02581 53-6112) ausreichend.



Anmeldetermine für die Offene Ganztags- sowie 8-bis-1-Betreuung

für die OGS in der Ambrosius-Grundschule
nur nach telefonischer Vereinbarung, ☎ 02532 963533

Montag, 14.03.2022
Dienstag, 15.03.2022 und
Mittwoch, 16.03.2022

für die OGS in der Franz-von-Assisi-Grundschule
nur nach telefonischer Vereinbarung, ☎ 02532 9574914

Montag, 14.03.2022
Dienstag, 15.03.2022 und
Mittwoch, 16.03.2022

Förderprogramme für Denkmäler

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW hat eine Broschüre mit dem Titel „Unterstützung für Denkmäler in Nordrhein-Westfalen“ aufgelegt und bietet darin einen Überblick über die verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten in Form von Förderprogrammen, Darlehen und Steuererleichterungen.

Die Broschüre ist bei der Gemeinde Ostbevern (Klaus Hüttmann, ☎ 82-39) erhältlich.



Kulturbüro auf Achse

Das Kulturbüro des Münsterland e.V. geht seit vielen Jahren auf Tour durch das Münsterland und berät vor Ort. Nach einem Jahr Corona-Pause ist das Kulturbüro in 2022 wieder unterwegs.

Am Dienstag, 5. April 2022, macht es auch in Ostbevern Station und zwar in der Zeit von 15 bis 18 Uhr in der KulturWerkstatt, Bahnhofstraße 24.

In einem persönlichen Gespräch erfahren Sie mehr über die Möglichkeiten, Kriterien und Anforderungen einer finanziellen Förderung für Ihre Idee, Ihr Projekt oder Vorhaben.

Teilnehmen können Künstlerinnen und Künstler, Vertretungen kultureller Einrichtungen oder Personen aus der Kulturverwaltung, die sich für eine Kulturförderung interessieren – besonders durch das Förderprogramm Regionale Kulturpolitik (RKP) des Landes NRW im Münsterland.

Das Förderprogramm unterstützt kooperative und profilbildende Projekte aller Sparten in der jeweiligen Region.

Die Beratung findet in Einheiten zu jeweils 45 Minuten statt. Anmeldungen gerne an: kultur@muensterland.com, weitere Informationen finden Sie auch auf www.muensterland-kultur.com

Zuwachs im Kollegenteam

Zum 1. März werden Thomas Nienhaus und Stefanie Hillebrand unser Team verstärken.

Thomas Nienhaus wird im Rathaus für die Aufgaben Klimaschutz, Mobilität und Nachhaltigkeit zuständig sein.

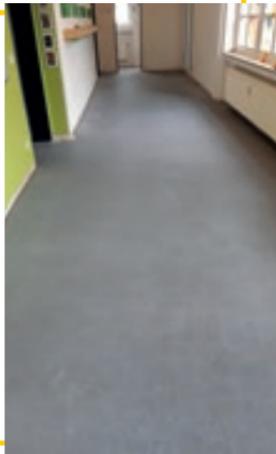
Stefanie Hillebrand verstärkt das Ordnungsamt im Außendienst.

Beide Kollegen werden wir in der nächsten Ausgabe der Rathauspost ausführlich vorstellen.

Stolperkanten beseitigt.

In der ehem. Schule Brock wurde im Trakt der KiTa outlaw gmbH der Bodenbelag im Eingangs-/Flurbereich erneuert. Der alte Bodenbelag war im wahrsten Sinne des Wortes abgelaufen und hatte mehrere Fehlstellen bzw. Stolperkanten.

Die Arbeiten wurden von der Ostbeverner Fa. ABO ausgeführt. Die Kosten für die Bodenbelagserneuerung beliefen sich auf rd. 8.000 €.



Ostbevern wächst

Mit Stand zum 31.12.2021 waren in Ostbevern insgesamt **11.702** Personen gemeldet. Das ist ein Plus von 108 Personen zum Jahr 2020.

Gemeldete Personen	11.308	(Hauptwohnung)
	394	(Nebenwohnung)
davon	8.363	Ostbevern Dorf
	1.667	Bauerschaften Dorf
	642	Ostbevern Brock
	636	Bauerschaften Brock
	5.611	männlich
	5.697	weiblich
	4.735	ledig
	5.412	verheiratet
	564	geschieden
	597	verwitwet
	6.290	katholisch
	1.619	evang.-protestantisch
	3.399	sonstige o. keine Religion
	10.430	deutsche Staatsangehörige
	878	andere Staatsangehörige

Herzlichen Glückwunsch!

Innungssieger, Kammerieger, Landessieger und Bundesieger - mehr geht nicht. Jannik Waldmann hat seine Ausbildung zum Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker - Fachrichtung Karosserie- und Fahrzeugbautechnik Ende des vergangenen Jahres gleich mit mehreren Titeln äußerst erfolgreich abgeschlossen.

Bürgermeister Karl Piochowiak ließ es sich daher nicht nehmen, ihn in seinem hiesigen Ausbildungsbetrieb, Fa. W. Stricker Fahrzeug- und Karosseriebau GmbH, zu überraschen und ihm zu diesem großartigen Ausbildungsergebnis zu gratulieren.



Daumen drücken!

9 Kommunen (Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst und Warendorf) bewerben sich gemeinsam mit dem Kreis WAF sowie weiteren Wirtschafts- und Sozialpartnern aus der Region um Fördermittel aus dem EU-Programm "LEADER".

Damit soll an die erfolgreiche Arbeit der 8Plus-VITAL-Region angeknüpft werden, die zahlreiche und tolle Projekte in den beteiligten Kommunen ermöglicht hat. Ostbevern selbst konnte als Teil der 8Plus-Gebietskulisse in hohem Maße vom VITAL-Förderprogramm partizipieren. Für die Realisierung verschiedener Projekte hier vor Ort konnten Fördermittel in Höhe von insgesamt 123.507,04 € aus dem Förderprogramm VITAL NRW sowie weitere 70.140,85 € aus dem Regionalbudget generiert werden.

In den vergangenen Wochen und Monaten hat das Regionalmanagement gemeinsam mit dem Büro planinvent aus Münster an der Überarbeitung der Regionalen Entwicklungsstrategie, die Grundlage für die LEADER-Bewerbung ist, gearbeitet. Am 4. März muss sie beim Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW eingereicht werden.

Ab dann heißt es Daumen drücken, damit sich die Region zukünftig **LEADER-Region 9Plus im Kreis WAF** nennen darf. Im Mai ist mit einer Entscheidung zu rechnen.

Sitzungsplan der Ausschüsse des Rates der Gemeinde Ostbevern

Dienstag, 22. Feb.	Gemeinderat
Donnerstag, 03. März	Rechnungsprüfungsausschuss
Donnerstag, 17. März	Gesellschafterversammlung BBO
Donnerstag, 24. März	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Dienstag, 29. März	Umwelt- und Planungsausschuss
Donnerstag, 31. März	Haupt- und Finanzausschuss
Donnerstag, 07. April	Gemeinderat
Dienstag, 26. April	Umwelt- und Planungsausschuss
Dienstag, 10. Mai	Rechnungsprüfungsausschuss
Donnerstag, 12. Mai	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Dienstag, 24. Mai	Umwelt- und Planungsausschuss
Donnerstag, 02. Juni	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Montag, 13. Juni	Umwelt- und Planungsausschuss
Dienstag, 14. Juni	Haupt- und Finanzausschuss
Montag, 20. Juni	Betriebsausschuss/GV BBO
Donnerstag, 23. Juni	Gemeinderat

Die Sitzungen finden zur Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln bis auf Weiteres - sofern nicht anders bekanntgemacht - jeweils um 18.00 Uhr in der Aula/Mensa der JAS, Hanfgarten 18, statt.

Impressum

Herausgeber und v. i. S. d. P.

Gemeinde Ostbevern - Der Bürgermeister
Am Rathaus 1 | 48346 Ostbevern | ☎ 02532 82-0
✉ gemeinde@ostbevern.de | www.ostbevern.de

Layout: Ulrike Jasper | Gemeinde Ostbevern

Fotos: Gemeinde Ostbevern | www.pixabay.com | Privat

Druck: MKL Druck GmbH & Co.KG | Graf-Zeppelin-Ring 52 | Ostbevern

Auflage: ca. 4.500 Exemplare, kostenlose Hausverteilung in Ostbevern, Zustellung ohne Rechtsanspruch.

Copyright: Die Verwendung von Text- und Bildmaterial in jedweder Form aus diesem Magazin ist nur in Abstimmung mit der Gemeinde Ostbevern gestattet.

Erscheinungsjahr: Ausgabe 21 - Februar 2022

Die nächste Ausgabe der Rathauspost erscheint Anfang Mai 2022.

Besondere Sprechzeiten

Für die Betreuung der Flüchtlinge stehen im Rathaus folgende Ansprechpartner/in zur Verfügung:

Mansour Ali Mansour, ☎ 0162 4042517
Verena Speicher, ☎ 02532-82-19

Sprechzeiten Polizeibezirksdienst Ostbevern

Hauptstraße 24 | 48346 Ostbevern | ☎ 02532 90495

Montag: 8.00 - 9.00 Uhr | Donnerstag, 16.30 - 17.30 Uhr
1. Samstag im Monat: 9.00 - 10.00 Uhr

Sprechstunden Jugendamt im Rathaus | ☎ 02581 53- 5101

immer donnerstags, 14.00 - 16.00 Uhr

Sprechstunden Sozialpsychiatrischer Dienst im Rathaus

jeden 1. Montag im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr

Sprechstunden EUTB im Rathaus

Donnerstag, 24.02.2022 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag, 24.03.2022 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag, 28.04.2022 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag, 19.05.2022 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag, 23.06.2022 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bürgerservice-Büro im Rathaus

Um Hygiene- und Abstandsregelungen einhalten zu können und um Wartezeiten zu vermeiden, ist das Bürgerservice-Büro nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Sie erreichen den Bürgerservice telefonisch unter ☎ 02532 82-82 oder per E-Mail: buergerservice@ostbevern.de

Für folgende Zeiten können Terminvereinbarungen getroffen werden:

Montag: 7.00 - 18.00 Uhr
Dienstag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Ihre Kontakte ins Rathaus

Gemeinde Ostbevern | Der Bürgermeister | Am Rathaus 1 | 48346 Ostbevern | ☎ 02532 82-0 | ✉ gemeinde@ostbevern.de | www.ostbevern.de

Name	☎	Name	☎
Annegarn, Bernd (Gebäudemanagement)	82-40	Jasper, Ulrike (Presse-/Öffentlichkeitsarbeit)	82-22
Barg, Lydia (Finanzen, Hundesteuer)	82-78	König, Dr. Michael (Kämmerer/Allg. Vertreter)	82-66
Blättler, Tanja (Gebäudemanagement) (Bürgerservice)	82-51 82-82	Leinkenjost, Hildegard (ÖPNV, Sport + Kultur)	82-33
Borgmann, Lambertus (Sanierungsmanagement)	82-88	Loewe, Matthias (Finanzen)	82-63
Bücker, Monika (Wohngeld)	82-14	Michna, Kerstin (Standesamt/Bürgerservice)	82-61
Busch-Lütke Westhues, Christoph (Finanzen/BBO)	82-64	Mußenbrock, Mara (Bauen + Planen)	82-42
Cord, Sabrina (Soziales)	82-20	Nienhaus, Thomas (Klima, Mobilität, Nachhaltigkeit)	82-89
Dalhoff, Claudia (BBO)	82-84	Peperhove, Ingo (IT-Systemadministration)	82-32
Dieckmann, Philip (Gebäudemanagement)	82-48	Peters, Gisela (Bürgerservice)	82-82
Fricke, Matthias (Soziales)	82-21	Piochowiak, Karl (Bürgermeister)	82-24
Füssel, Angelika (Gemeindekasse) (Abfallbeseitigung)	82-74 82-62	Roggenland, Barbara (FBL Soziales + Ordnung)	82-36
Ganzert, Yvonne (Wirtschaftsförderung)	82-35	Rosendahl, Jasmin (Rentenwesen/Wohngeld)	82-52
Göcke, Josef (Bauen + Planen)	82-45	Rüter, Klaus (Standesamt + Ordnungswesen)	82-16
Götker, Margarete (Gleichstellung)	82-55	Rusche, Sabrina (Ordnungswesen)	82-18
Grave, Alicia (Bürgerservice)	82-82	Schlee, Inna (Steuern)	82-67
Große Vogelsang, Marion (Bauen + Planen)	82-43	Speicher, Verena (Flüchtlingskoordination)	82-19
Hensel, Renate (Gemeindekasse)	82-30	Stegemann, Hubertus (FBL Zentrale Verwaltung)	82-31
Heuer, Mechthild (Bürgerservice) (Ordnungsamt)	82-82 82-28	Welp, Monika (Zentrale Verwaltung + Schulen)	82-34
Hollmann, Kristina (Baugenehmigungen)	82-65	Welp, Stefanie (Finanzen)	82-29
Höggemann, Manuel (IT-Systemadministration)	82-96	Wiegert, Maria (Gebäudemanagement)	82-44
Hüttmann, Klaus (FBL Bauen + Planen)	82-39	Witt, Hans-Heinrich (FBL Tiefbau + Gebäude- management)	82-41
Janssen, Stephanie (Personal, Kinder u. Jugend)	82-13		

Einrichtung	☎	Einrichtung	☎
Bauhof	78 32	Ambrosius-Grundschule	80 31
Beverbad	18 33	Franz-von-Assisi-Grundschule	9 02 30
Kinder- und Jugendwerk / Jugendcafé	18 16	Josef-Annegarn-Schule	95 65 10
KulturWerkstatt	95 76 99	Polizeibezirksdienst Ostbevern	9 04 95
Ostbevern Touristik e. V.	4 31 03 50	Klärwerk (TEO AöR)	79 31
Beverhalle	96 47 35	Stadtwerke Ostmünsterland	02504 7006-0

Folgen Sie uns auf:



Mo. - Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr | Mo. - Di.: 14.00 - 16.00 Uhr | Do.: 14.00 - 18.00 Uhr